

Inhaltsverzeichnis

Stiftung des Klosters Wettenhausen 3

<<< zurück | **Deutsche Sagen - Band 2** | weiter >>>

Stiftung des Klosters Wettenhausen

Crusius ann. suev. dod. II. p. 148. nach Bruschi

Zwischen [Ulm](#) und [Augsburg](#), am Fließchen Camlach, liegt das Augustinerkloster [Wettenhausen](#). Es wurde im Jahr 932 von zwei Brüdern, Conrad und Wernher, Grafen von Rochenstain, oder vielmehr von deren Mutter Gertrud gestiftet¹⁾.

Diese verlangte und erhielt von ihren Söhnen so viel Lands zur Erbauung einer heiligen Stätte, als sie innerhalb eines Tages umpflügen könnte. Dann schaffte sie einen ganz kleinen [Pflug](#), barg ihn in ihren Busen, und umritt dergestalt das Gebiet, welches noch heutiges Tages dem Kloster unterworfen ist.

Quellen:

- [Brüder Grimm, Deutsche Sagen, Band 2, S. 261-262, 1818](#)
- [Wikisource](#)

[sagen](#), [grimm](#), [deutschesagen2](#), [932](#), [kloster](#), [augzburg](#), [ulm](#), [wettenhausen](#), [pflug](#), [list](#)

¹⁾

Laut Kloster-Chronik wurde das Kloster 982 von der Gräfin Gertrud von Roggenstein und ihren beiden Söhnen Wernher und Konrad gegründet. [Wikipedia](#)

From:

<https://sagen.svenwusch.de/> - **Deutsches Sagen-Wiki**

Permanent link:

<https://sagen.svenwusch.de/doku.php?id=sagen:grimmds2-532&rev=1697541044>

Last update: **2025/01/30 10:56**

